Amt Brück
- Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:	Beschluss-Nr.: G-00-190/26
	Aktenzeichen:

Amt:	Büro des Amtsdirektors
Datum:	12.11.2026
Version:	1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung	X
nicht öffentl. Sitzung	

Betreff: Auflösung des Ortsentwicklungsausschusses der Gemeinde Golzow (*Antrag der Fraktion Freiwillige Feuerwehr Golzow vom 13.11.2026)*

Kurzinfo zum Beschluss

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Gesamtkosten:	€	Jährliche Folgekosten:	€
Finanzierung Eigenanteil:	€	Objektbezogene Einnahmen:	€
Haushaltsbelastung:	€		
Veranschlagung:	**Nein**	mit	**€**
Produktkonto:		FinanzH:	ErgebnisH:

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
GV	1	08.12.2026					

O Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: G-00-190/26

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung Golzow beschließt:

1. Der Ortsentwicklungsausschuss der Gemeinde Golzow wird gemäß § 44 Abs. 6 BbgKVerf mit Ablauf des 31.12.2026 aufgelöst.

2. Angelegenheiten, die bisher im Ortsentwicklungsausschuss vorberaten wurden, werden ab dem 01.01.2027 unmittelbar in der Gemeindevertretung beraten. Soweit dem Ausschuss Entscheidungsbefugnisse übertragen worden sind, nimmt diese ab dem 01.01.2027 die Gemeindevertretung wahr.

3. Die Amtsverwaltung wird gebeten zu prüfen, ob infolge der Auflösung eine Änderung der Hauptsatzung oder der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung erforderlich ist, und gegebenenfalls eine entsprechende Beschlussvorlage vorzulegen.

Unterschrift / Datum:

_____
Vorsitzender der GV

Begründung

Der Ortsentwicklungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 10.11.2026 (TOP 8) einvernehmlich dafür ausgesprochen, den Ausschuss mit Wirkung ab 2027 nicht fortzuführen. Der Vorschlag war zuvor in den Fraktionen vorbesprochen worden.

Ziel ist die Entlastung der Amtsverwaltung, insbesondere des Sitzungsdienstes, bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen sowie die Entlastung der ehrenamtlichen Mitglieder. Im Jahr 2026 fanden jeweils sechs Sitzungen des Ausschusses und der Gemeindevertretung statt; die Zahl der förmlichen Sitzungen wird sich damit deutlich verringern.

Größere Themen, insbesondere Bauvorhaben, sollen künftig in Arbeitskreisen bzw. Arbeitsberatungen vorbereitet werden. Die Beschlussfassung erfolgt weiterhin ausschließlich in der Gemeindevertretung. Um bei den großen Vorhaben (insbesondere Ortsdurchfahrt Grüneiche und Freibad) handlungsfähig zu bleiben, ist für den 31.08.2027 eine zusätzliche Sitzung der Gemeindevertretung vorgesehen; bei Bedarf können weitere Sitzungen anberaumt werden.

Die Auflösung wird einem bloßen Ruhenlassen des Ausschusses bewusst vorgezogen. Sollte künftig Bedarf bestehen, kann die Gemeindevertretung jederzeit erneut einen Ausschuss bilden.